

	 POLIZEI <hr/> BADEN-WÜRTTEMBERG POLIZEIDIREKTION EMMENDINGEN	
PRESSESTELLE		
104/11	19.05.2011	

Bereich Emmendingen

Emmendingen

Geknickt

Am Mittwochmorgen ereignete sich gegen neun Uhr Am Elzdamm ein Auffahrunfall. Eine Autofahrerin beabsichtigte mit ihrem Fahrzeug links abzubiegen und verringerte aus diesem Grund ihre Geschwindigkeit. Ein nachfolgender Autofahrer erkannte die Situation offensichtlich zu spät und fuhr auf den Wagen der Frau auf. Durch die Wucht des Aufpralls wurde das Auto der Frau über die Gegenfahrbahn komplett auf den dortigen schmalen Grünstreifen geschoben. Nach momentanem Kenntnisstand der Polizei zog sich lediglich der auffahrende Fahrer Verletzungen zu, was überrascht, wenn man sich die regelrecht geknickte Karosserie des vorderen Autos betrachtet.



Foto: Polizei

Herbolzheim

Schritt für Schritt

Die Ermittlungen der Polizei zu dem Einbruchversuch in den Herbolzheimer Aldi-Markt am vergangenen Wochenende kommen Schritt für Schritt voran. Die Ermittler wissen zwischenzeitlich, dass die Täter bei ihrer Tatausübung gestört wurden und hoffen deshalb auf Hinweise aus der Bevölkerung. Inzwischen steht auch fest, dass es zwei Täter waren, die in der Nacht auf Samstag (14. Mai), etwa um 01:50 Uhr eine zur Rheinhausenstraße gelegene Scheibe des Einkaufsmarktes eingeworfen haben. Hierbei verursachten sie einen ziemlichen Lärm, den Passanten oder Anwohner gehört haben könnten. Es konnte rekonstruiert werden, dass sie zuvor am Herbolzheimer Bahnhof zwei Fahrräder gestohlen haben, mit denen sie dann direkt oder auf Umwegen zum Einbruchsobjekt im Seeweg gefahren sind. Unter Zurücklassung „ihrer“ Fahrräder haben sie den Tatort offensichtlich fluchtartig zu Fuß verlassen.

Die Polizei hat nun 2 Fragen an Bürger, mit deren Hilfe die Täter gefasst werden könnten:

1. Wem sind in der Tatnacht zwei Personen mit (möglicherweise zu kleinen) Fahrrädern im Bereich zwischen Bahnhof und Aldi-Markt aufgefallen?
2. Wer kann Angaben zu den Eigentumsverhältnissen eines älteren, blauen Herkules Damenrades machen, welches in derselben Nacht entwendet wurde. (Das zweite Rad konnte zwischenzeitlich zugeordnet werden)

Hinweise nimmt der Polizeiposten Kenzingen entgegen. Telefon: 07644/9291-0

Ursprungsmeldung:

Herbolzheim

Schnell vor Ort

In der Nacht auf Sonntag kam es zu einer Alarmauslösung in einem Einkaufsmarkt im Seeweg. Bereits kurz darauf war das Gebäude von der Polizei umstellt. Mit einem Diensthund durchsuchte die Polizei das Objekt, konnte jedoch keine Personen mehr antreffen. Wie die Ermittlungen zeigen, hatte die Täterschaft zuvor eine Schaufensterscheibe im Eingangsbereich eingeschlagen, war jedoch nicht in das Innere gelangt. Möglicherweise wurde man bei der Tatausführung gestört. Wer Hinweise geben kann möge sich mit dem Polizeiposten Kenzingen in Verbindung setzen. Telefon: 07644/9291-0.

Bereich Waldkirch

Waldkirch

Kein dramatisches Ausmaß

Zwischenzeitlich steht fest: Das Ausmaß des Verkehrsunfalls, der sich am Donnerstagmorgen, gegen 08:10 Uhr, im Hugenwaldtunnel ereignet hat, zieht keine dramatischen Folgen nach sich. Ein 38-jähriger wurde verletzt; der Gesamtsachschaden beläuft sich auf etwa 30.000 €. Der Tunnel konnte bereits eine knappe Stunde nach dem Unfall wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Bei dem Unfall waren nicht wie in der ersten Meldung falsch berichtet vier, sondern drei Lastwägen beteiligt. Das vierte Fahrzeug, das ganz vorne verlangsamten musste, war ein Pkw, dessen Fahrer sich auch als einziger Verletzten zuzog.

Ursprungsmeldung vom Vormittag

Waldkirch

Unfall im Tunnel

Um kurz nach acht Uhr heute Morgen ereignete sich im Hugenwaldtunnel ein Verkehrsunfall unter Beteiligung von vier Lkw. Keines der Fahrzeuge hatte Gefahrgut geladen. Ein Lkw-Fahrer wurde verletzt. Nach momentaner Kenntnis der Polizei nicht schwerwiegend.

Aus noch nicht geklärter Ursache fuhr ein Lastwagen im stockenden Verkehr seinem Vordermann, ebenfalls ein Lkw, auf. Diesen schob er wiederum auf dessen Vordermann auf; ebenfalls ein Lkw. Alle drei fuhren in Richtung Freiburg. Ein mit Kies beladener Lkw im Gegenverkehr wich nach rechts aus und fuhr hierbei gegen den hohen Randstein, was dazu führte, dass er einen Teil seiner Ladung verlor.

Die Vollsperrung dürfte in den nächsten Minuten aufgehoben werden. Mit leichteren Behinderungen muss eventuell dennoch gerechnet werden. Die Polizei und die an diesem Einsatz beteiligten Rettungskräfte tragen dafür Sorge, dass die Dauer der Behinderung sich in zumutbaren Grenzen halten wird. Die Ermittlungen dauern an.

Elzach

Unbekannte Flüssigkeit eingeleitet

Am Mittwoch, gegen 15 Uhr, leitete ein Unbekannter im Bereich Fißnacht/Sportplatz eine unbekannte Flüssigkeit in einen Abwassergraben ein. Dieser Graben mündet in die Elz. Zu Recht besorgte Bürger informierten die Polizei. Diese konnte nur noch Reste der weißen Flüssigkeit in dem Graben vorfinden. Nach erster Einschätzung zeigten sich die Lebewesen im Gewässer unbeeindruckt von der Einleitung. Die Polizei hat Wasserproben entnommen und die Ermittlungen nach dem Verantwortlichen aufgenommen. Sachdienliche Hinweise sollten der Elzacher Polizei gemeldet werden. Telefon: 07682/909196.

Rocco Braccio

Leiter Öffentlichkeitsarbeit
und Pressesprecher der
Polizeidirektion Emmendingen
Karl-Friedrich-Str. 96, EM
Tel. 07641/582-105, Fax: -104
E-Mail: emmendingen.pd.oe@polizei.bwl.de

pers.: rocco.braccio@polizei.bwl.de
Uns finden Sie auch im Internet:
www.polizei-emmendingen.de